

Wegbeschreibung

Anreise mit dem Auto:

Nehmen Sie die Abfahrt von der A2 aus Berlin oder Hannover in Richtung Magdeburg Zentrum. Verlassen Sie den Magdeburger Ring (B71) an der Abfahrt "Albert-Vater-Straße" und biegen Sie an der Ampel links auf die Walter-Rathenau-Straße ab. Fahren Sie bis zum Universitätsplatz und dort in Richtung Burg/Dessau (B1). Nach Überquerung der zweiten Elbbrücke biegen Sie rechts in die Turmschanzenstraße ein. Das Ministerium ist nach 700 m auf der linken Straßenseite zu sehen. Parkplatzmöglichkeiten sind auf dem Ministeriumsgelände ausgeschildert.

Kommen Sie aus Richtung Halle oder Halberstadt, müssen Sie den Magdeburger Ring (B71) ebenfalls an der Ausfahrt "Albert-Vater-Straße" verlassen und an der Ampel rechts auf die Walter-Rathenau-Straße abbiegen. Dann fahren Sie bis zum Universitätsplatz und weiter wie oben beschrieben.

Vom Hauptbahnhof:

Verlassen Sie den Hbf über den Hauptaussgang. Von dort aus halten Sie sich links und gehen am Kino "Cinemaxx" vorbei bis zur Haltestelle City Carré/Hauptbahnhof. Sie können dort mit den Straßenbahnlinien 4 Richtung "Cracau" oder 6 Richtung "Herrenkrug" fahren.

Falls Sie mit der Straßenbahnlinie 4 fahren, steigen Sie an der Haltestelle "Zollhaus" aus. Vom Haltepunkt aus queren Sie die Straße und gehen in Richtung Elbe und anschließend über die Zollbrücke hinweg. Danach biegen Sie links in die Turmschanzenstraße ein. Das Ministerium ist nach etwa 400 m auf der rechten Straßenseite zu sehen.

Falls Sie mit der Straßenbahnlinie 6 fahren, steigen Sie an der Haltestelle "Heumarkt" aus. Vom Haltepunkt aus gehen Sie ca. 50 m zurück Richtung Elbe und biegen anschließend rechts in die Turmschanzenstraße. Das Ministerium ist nach 400 m auf der rechten Straßenseite zu sehen.

Quelle: www.sachsen-anhalt.de

Organisatorisches

Veranstalterin

Kompetenzzentrum
geschlechtergerechte Kinder- und
Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.
Liebigstraße 5
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 63 10 556
Fax: 0391 73 628 487



Ansprechpartnerinnen

Silke Kassebaum (Projektkoordinatorin)
Kerstin Schumann (Geschäftsführerin KgKJH)

Die Fachtagung wird gefördert
durch das Ministerium für Arbeit und
Soziales des Landes Sachsen-Anhalt.



Anerkennung als Fortbildung weiterer Träger

Diese Veranstaltung ist als Lehrer_innen-Fortbildung für
Sachsen-Anhalt anerkannt (WT 2013-500-14 LISA).

Teilnahmegebühr und Verpflegung

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung per E-Mail mit allen erforderlichen Hinweisen sowie den Kontodaten. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr von **15,00 Euro (ermäßigt 10,00 Euro)** nach dem Erhalt dieser E-Mail.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de

Quelle Titelfoto: Wiebke Northe

F A C H T A G U N G

Was kann sein?
Was darf sein?
Was muss sein?



Transgeschlechtlichkeit
in der Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen

15.04.2013
09.00-15.30 Uhr

Ministerium für Arbeit und
Soziales Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 25, Haus C
39114 Magdeburg

Die Frage nach der Geschlechtszugehörigkeit von Kindern und Jugendlichen scheint auf den ersten Blick beantwortbar und wird als unwiderruflich gegeben angesehen. Umso irritierender ist der plötzliche Wechsel des Geschlechtes oder die fehlende Möglichkeit der Zuordnung als Mädchen oder Junge, Frau oder Mann. Häufig ergeben sich daraus, auch im Bereich von Jugendhilfe und Pädagogik, große Handlungsunsicherheit, Berührungsängste oder sogar der Verlust der Professionalität im Umgang mit Transgeschlechtlichkeit.

Die Fachtagung klärt erstens über transgeschlechtliche Lebensweisen auf, indem sie Informationen zur rechtlichen, medizinischen und gesellschaftspolitischen Situation vermittelt. Zweitens wird durch Einblicke in die Lebenswirklichkeit von transgeschlechtlichen Kindern und Jugendlichen ein Perspektivwechsel ermöglicht, der strukturelle und interaktive Diskriminierungspotenziale sichtbar macht. Wie begleitende und unterstützende Strukturen in der Jugendhilfe und Pädagogik im Umgang mit Transgeschlechtlichkeit aussehen können, wird zum Dritten vorgestellt und kann diskutiert werden. Insgesamt steht das Selbstbestimmungsrecht von transgeschlechtlichen Menschen im Zentrum der Tagung.

Zielgruppe:

Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe, Schulsozialarbeiter_innen, Lehrer_innen, Pädagog_innen der Kitas, Wissenschaftler_innen, Studierende, Eltern sowie weitere Interessierte.

Programm

- ab 08.30 Uhr** *Ankommen und Anmeldung*
- 09.15 Uhr** **Begrüßung**
- 09.30 Uhr** **Statementrunde**
mit Norbert Bischoff, Minister für Arbeit und Soziales; Dr. Lydia Hüskens, Vorstandsvorsitzende KgKJH; Jacqueline Brösicke, Fraueninitiative Magdeburg e.V. und einer Vertretung der GEW
- 10.00 Uhr** **Fachvortrag und Fragerunde zu Transgeschlechtlichkeit**
PD Dr. Kurt Seikowski, Universität Leipzig, Gesellschaft für Sexualwissenschaften e.V.
- 11.00 Uhr** *Kaffeepause*
- 11.30 Uhr** **Fachvortrag und Fragerunde zur Lebenswirklichkeit von transgeschlechtlichen Kindern und Jugendlichen**
Dr. Dan Christian Ghattas, TransInterQueer e.V.
- 13.00 Uhr** *Mittagspause*
- 13.45 Uhr** **Kurzvorträge zu Handlungsfeldern und Unterstützungsstrukturen bei Transgeschlechtlichkeit in den Bereichen:**
- *Elternarbeit:* Kati Wiedner, TRAKINE – Trans-Kinder-Netz, Berlin
 - *Schule:* Vertretung der GEW, Bundesarbeitskreis LSBTI
 - *Kinder- und Jugendhilfe:* Mari Günther, Trialog e.V.
- 15.15 Uhr** **Ausblick**
Wie kann die Lebenssituation von transgeschlechtlichen Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt verbessert werden?
- ca. 15.30 Uhr** *Ende der Veranstaltung*

Anmeldung

Bitte faxen Sie Ihre Anmeldung bis zum 05.04.2013 an 0391. 73 628 487 oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit allen Informationen (*) an info@geschlechtergerechteJugendhilfe.de

Name, Vorname*

Beruf/ Funktion*

Institution*

Straße/ Hausnummer

PLZ/ Ort*

Telefon

E-Mail (zur Bestätigung unbedingt erforderlich)*

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an. Ich bin damit einverstanden, dass **Bild- und Tonaufzeichnungen** bei der Fachveranstaltung erstellt und für die Werbung und Dokumentation verwendet werden.

Ort, Datum

Unterschrift